

Konzessionsgesuch zur Wärme- und Kältenutzung von Grund-, Quell- und Drainagewasser

Anlageneigentümer/in (Gesuchsteller/in)

separate Rechnungsadresse
(bitte auf Seite 2 unter Bemerkungen vermerken)

Name und Vorname/Firma _____
Strasse/Nr. _____ Tel.-Nr. _____
PLZ _____ Ort _____
E-Mail _____

Projektverfasser/in

identisch mit Anlageneigentümer/in

Name und Vorname/Firma _____
Strasse/Nr. _____ Tel.-Nr. _____
PLZ _____ Ort _____
E-Mail _____
Bearbeitet durch _____

Hydrogeologische Beratung

Name und Vorname/Firma _____
Strasse/Nr. _____ Tel.-Nr. _____
PLZ _____ Ort _____
E-Mail _____

1. Fassungsstandort (Wasserentnahme)

Fassungsname _____
Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____
Grundstück Kat.-Nr. _____ Koordinaten _____ / _____
Grundeigentümer/in: Name und Vorname/Firma _____
Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____

2. Fassungsstandort (Wasserentnahme)

Fassungsname _____
Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____
Grundstück Kat.-Nr. _____ Koordinaten _____ / _____
Grundeigentümer/in: Name und Vorname/Firma _____
Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Wasserrückgabe (Versickerung)

Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____
Grundstück Kat.-Nr. _____ Koordinaten _____ / _____
Grundeigentümer/in: Name und Vorname/Firma _____
Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Wärmepumpe

Standort: Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____
Grundstück Kat.-Nr. _____ Koordinaten _____ / _____
Lieferant _____ Typ _____
Kältemittel _____ Menge _____ kg
Zwischenkreislauf Wärmeträgerflüssigkeit _____
Konzentrat _____ l Kreislaufinhalt _____ l

<input type="checkbox"/> Nutzung zu Heizzwecken	Maximale Wasserentnahme	<input type="text"/>	l/min
	Minimale Wassertemperatur vor Nutzung	<input type="text"/>	°C
	Minimale Rückgabetemperatur	<input type="text"/>	°C
	Maximale Abkühlung des Wassers	<input type="text"/>	°C
	Maximale Wärmeentzugsleistung aus dem Wasser	<input type="text"/>	kW
	Jährliche Wärmeentzugsmenge aus dem Wasser	<input type="text"/>	kWh/a
	Rückversickerung des genutzten Wassers	<input type="checkbox"/> ja (zwingend)	
<input type="checkbox"/> Nutzung zur Kühlung	Maximale Wasserentnahme	<input type="text"/>	l/min
	Maximale Wassertemperatur vor Nutzung	<input type="text"/>	°C
	Maximale Rückgabetemperatur	<input type="text"/>	°C
	Maximale Erwärmung des Wassers	<input type="text"/>	°C
	Maximale Wärmeeintragsleistung ins Wasser	<input type="text"/>	kW
	Jährliche Wärmeeintragsmenge ins Wasser	<input type="text"/>	kWh/a
	Rückversickerung des genutzten Wassers	<input type="checkbox"/> ja (zwingend)	

Sicherheits- und Kontrollarmaturen

Druckwächter im Zwischenkreislauf (zwingend)

Temperaturmesseinrichtung (im Fassungs-schacht, min. 50 cm unterhalb der Pumpe)

Diesem Formular sind je 3-fach beizulegen (für die Gesuchsbearbeitung zwingend erforderlich)

- Technischer Bericht mit genauer Beschreibung der Anlage
- Hydrogeologisches Gutachten
- Datenblätter der Pumpen, Wärmetauscher und Kältemaschinen
- Gültiger Katasterplan (Kopie Grundbuchplan oder vom Geometer verifizierter Plan) mit Fassungs- und Rückgabestandort(en)
- Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer zum Vorhaben
- Situations-, Längs- und Querschnittpläne über die Wasserfassung, die Wasserrückgabe sowie den Leitungsverlauf
- Prinzipschema der gesamten Anlage mit Eintrag der Sicherheitseinrichtungen (mit Legende und mit Darstellung der Kreisläufe in verschiedenen Farben)

Bemerkungen

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift Anlageneigentümer/in

Unterschrift Projektverfasser/in

Das vollständig ausgefüllte Gesuch ist zusammen mit den Beilagen der **Standortgemeinde** einzureichen. Diese leitet das Gesuch nach Prüfung weiter an: AWEL, Abteilung Gewässerschutz, Weinbergstrasse 17, Postfach, 8090 Zürich

Stellungnahme der örtlichen Behörde

- Keine Bemerkungen zum vorliegenden Gesuch
- Stellungnahme der Gemeinde vom (Beilage zum Gesuch)

Ort, Datum

Unterschrift örtliche Behörde

Hinweise

Die Planungshilfe «Energienutzung aus Untergrund und Grundwasser (Juni 2010)» sowie weitere Informationen stehen unter www.grundwasser.zh.ch zur Verfügung.

Für die Erteilung einer wasserrechtlichen Konzession sind die Gesuchsunterlagen vollständig einzureichen. Mehraufwände, die bei der Behandlung von Gesuchen infolge fehlender oder ungenügender Unterlagen entstehen, werden zusätzlich zu den ordentlichen Gebühren in Rechnung gestellt. Unvollständige Gesuchsunterlagen können dem Gesuchsteller zur Bereinigung retourniert werden.